

Deutschland zu Pferd

Er hat als Cowboy in Australien gearbeitet, ist in Jordanien von Petra ins Wadi Rum geritten – nun will der Münchener Fotograf Florian Wagner Deutschland zu Pferd erkunden. Im Juli startet er mit einer Gruppe Gleichgesinnter in Garmisch-Partenkirchen, zweieinhalb Monate später will er in List auf der Insel Sylt ankommen. Dieses Abenteuer wird unter anderem von NATIONAL GEOGRAPHIC unterstützt.

Wagners Deutschlandritt wird in etwa über Oberammergau, Freising, Regensburg, Bayreuth, Hof, Weimar, Halle, das Wendland, Hamburg, Lübeck und Schleswig an die Nordsee führen. «Zu Pferd haben wir das ideale Tempo, um Gerüche und Geräusche wahrzunehmen und leicht mit Leuten in Kontakt zu kommen», sagt Wagner. Die Reise unter dem Motto „Abenteuer Deutschland“ wird zur Zeit vorbereitet, das Team freut sich auf viele aufregende Momente. Darüber berichtet Wagner von Anfang Juli an in einem Blog: nationalgeographic.de/ritt-durch-deutschland



Der Fotograf Florian Wagner will im Sommer von Bayern an die Nordsee reiten.

Magazin des Jahres NATIONAL GEOGRAPHIC hat erneut mehrere „National Magazine Awards“ der American Society of Magazine Editors gewonnen, die höchsten Auszeichnungen für Zeitschriften in den USA. Die Preise ergingen in der Kategorie *General Excellence*, für das Oktober-, November- und Dezemberheft 2012, für die Fotografie im August-, September- und Dezemberheft, für die Tablet-Ausgaben im Mai, November und Dezember sowie für die multimediale Aufbereitung der Reportage über die Geparde im November 2012. «Solche Geschichten findet man nur in Magazinen», sagte Sid Holt, der Vorstandsvorsitzende der Society of Magazine Editors. Die Auszeichnungen seien ein Indiz für die zunehmende Bedeutung des Magazinjournalismus nicht nur in der gedruckten Version, sondern auch online sowie auf Tablet-Computern.



Der „Ellie“ – höchste Auszeichnung in den USA für Magazine.